

Gemeinde trommler





Dezember 2023 Ausgabe 92

Höfleiner Gemeindezeitung



Ein zufriedenes, gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Glück und Erfolg im NEUEN Jahr wünscht Ihnen die Gemeinde Höflein!



Sehr geehrte Höfleinerinnen und Höfleiner, liebe Jugend!

Am Ende eines Jahres, wenn der letzte Gemeindetrommler des Jahres kurz vor Weihnachten erscheint, ist für mich auch immer die Zeit über das, was im abgelaufenen Jahr passiert, errichtet oder saniert wurde, zu berichten. Mit diesem Bericht werden die Leistungen und Arbeiten, die das Gemeindeteam mit vielen Helfern und Firmen für unsere Gemeinde erbringt, schriftlich zusammengefasst und somit präsentiert.

Bevor ich zu diesem Bericht komme. möchte ich eine für mich sehr positive Begebenheit erzählen. Über den Sommer hin hatten sich vermehrt Probleme mit Verschmutzungen im öffentlichen Bereich ereignet, die dann einen Höhepunkt im Wegwerfen von 8 halben Pizzas in einen Papierkorb hatten. Das war dann nicht mehr zu tolerieren und ich habe die Jugendlichen mit ihren Eltern zu einem Gespräch eingeladen. Es sind sehr viele gekommen und gemeinsam haben wir, bis jetzt sieht es so aus, ein Ende dieser Verschwendung und Verschmutzung erreicht. Danke allen, aber besonders den Jugendlichen, die sich unser Gespräch doch zu Herzen genommen haben und solche Aktionen nicht mehr machen. Herzlichen Dank, liebe Mädchen und Burschen. Ihr seid ein wichtiger Teil unserer Dorfgemeinschaft und unsere Zukunft.

Doch nun zum Bericht, wir können auch in diesem Jahr wieder auf eine große Anzahl von Arbeiten und Projekten zurückschauen. Egal ob im Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau oder für andere notwendige Anschaffungen, es wurde auch heuer wieder rund 1.000.000, - Euro investiert. Egal ob Orgel, Sportplatzkabine, Leitsystem, der neue Traktor, Feuerwehrhaus Dachausbau, Kindergarten für 2-Jährige und vieles mehr, oder kleine Projekte bei Vereinen, die wir seitens der Gemeinde finanziell oder materiell unterstützen. All das steigert und fördert unsere Lebensqualität in Höflein. Wir werden uns auch weiterhin bemühen, dass wir diesen Weg fortsetzen. Die Gebührensenkung um 20 Prozent bei den Kanalgebühren ist ein erster Schritt in diese Richtung.

Ein weiterer Schritt ist unser Energiekostenzuschuss auf Basis der erhaltenen Windkrafterträge des abgelaufenen Jahres 2023, den wir erstmals im Jänner 2024 zur Auszahlung bringen werden. Die geplante Höhe beträgt für den ersten Hauptwohnsitzer einer Strom-Zählstelle 400,- Euro und für jeden weiteren Hauptwohnsitzer auf dieser Adresse 120,- Euro. Das bedeutet eine Familie mit 4 Personen (2 Erwachsene

E-Mail: gerold.poellmann@aon.at

und 2 Kinder) bekommt 760,- Euro nach einer entsprechenden Antragstellung und Prüfung ausbezahlt. Ich denke, dass diese Maßnahme eine gute Variante zur Unterstützung der erhöhten Energiekostenbelastung der Höfleinerinnen und Höfleiner durch die Erträge aus Windkraft darstellt.

Es beweist aber auch, dass wir als Gemeinde gut wirtschaften und zur richtigen Zeit unsere angebotenen Möglichkeiten genutzt haben, auch wenn es nicht von allen im Gemeinderat Vertretenen mitgetragen wurde. Jetzt können wir gemeinsam den Erfolg nutzen und alle daran teilhaben. Wir werden uns natürlich weiter bemühen, dass wir die Zukunft bewusst, soweit es uns möglich ist, positiv für unsere Gemeinde gestalten, damit unsere Lebensqualität und unser Lebensgefühl so bleibt wie es ist und wir uns alle gemeinsam einfach wohlfühlen bei uns in Höflein.

Ich möchte auch die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Mitarbeitern, Gemeinderäten und Vereinsverantwortlichen ganz besonders herzlich für ihre Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Ohne euch wäre vieles nicht möglich!

Ich wünsche uns allen eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, möge der Weihnachtsfriede in unserer Gesellschaft und in jedem von uns einkehren, damit wir alle ein friedliches und zufriedenes Weihnachtsfest in unseren Familien feiern können.

Für das neue Jahr 2024 wünsche ich allen Glück, Gesundheit und ein Lächeln als Ausdruck der Zufriedenheit.

Mein Extra-Markt

Rein Extra-M

Herzliche Grüße Euer Bürgermeister

Dezember 2023



Kirchenorgel

Der Neubau einer Kirchenorgel wurde bereits beauftragt. Die Fertigstellung dieser ist für Frühjahr 2025 geplant.

Für das Jahr 2024 sind Teilzahlungen in der Höhe von € 280.000,00 vorgesehen.

Straßenbau

Für diverse Straßenbauarbeiten werden € 600.000,00 veranschlagt.

Davon stehen für diverse Sanierungsarbeiten im Ortsbereich ca. € 10.000,00 zur Verfügung.

Finanziert werden diese Vorhaben mit \in 435.000,00 vom Land NÖ und mit \in 165.000,00 aus dem Eigenkapital.

Radweg

Die Kosten für den Ausbau eine Radweges Richtung Bruck/Leitha, welcher nun 2024 umgesetzt wird, wurden auf € 233.900,00 geschätzt und dementsprechend veranschlagt.

Mittels einer Förderung in der Höhe von ca. 70 % (€ 163.700,00) und € 70.200,00 aus dem operativen Teil können diese Kosten bedeckt werden.

Aus dem Sitzungssaal

Haushaltsvoranschlag 2024

Die Summe der Erträge im Ergebnishaushalt 2024 beläuft sich auf € 4.276.200,00. Dem gegenüber wurden insgesamt € 4.025.500,00 als Aufwendungen veranschlagt. Daher verbleibt ein positives Nettoergebnis in der Höhe von € 250.700,00, das eine Gewährleistung der Substanzerhaltung bedeutet.

Details zum Ergebnishaushalt 2024:

Besonders im Sozialbereich und der Kinderbetreuung steigen die Beiträge, welche unsere Gemeinde laufend zu zahlen hat, ständig an:

€ 363.500,00 NÖ Krankenanstalten,

€ 195.000,00 Sozialhilfeumlage,

€ 38.800,00 Jugendwohlfahrtsumlage,

€ 10.000,00 Guglbärenbande (ohne schulische Nachmittagsbetreuung).

€ 187.100,00 Schulumlagen (Volksschule, Mittelschule, Polytechnische Schule)

€ 61.700,00 Beitrag an Musikschule (davon € 30.800,00 Schulgeld der Eltern)

Der gesamte detaillierte Voranschlag 2024 ist auch auf unserer Homepage www.hoeflein.gv.at einzusehen.

Wasserläufe

Laufende Instandsetzungsarbeiten an den Vorflutergräben werden mit € 25.000,00 veranschlagt. Großzügige Landesförderungen werden hierfür in der Höhe von € 10.000,00 ausgeschüttet.

Wegeerhaltung

Für das kommende Jahr sind wieder Instandhaltungsarbeiten in der Höhe von \in 25.000,00 vorgesehen. Die Kosten hierfür werden aus der Wegeumlage mit \in 6.500,00, aus dem Jagdpachtzins mit \in 2.000,00, aus Landesförderungen mit \in 11.200,00 und mit \in 5.300,00 aus dem Eigenkapital bedeckt.



Mittelfristiger Finanzplan 2024-2028

Neben dem Voranschlag für das kommende Haushaltsjahr hinaus ist auch ein mittelfristiger Finanzplan für die nächsten 5 Jahre (2024-2028) zu erstellen. Interessant dabei ist, dass sich der Schuldenstand von derzeit (Stand: Jänner 2024) € 52.900,-- auf € 0,--bereits bis zum Dezember 2025 reduziert und somit alle Fremdkredite abbezahlt sein werden.

Diese Verringerung des laufenden Schuldendienstes wirkt sich sehr positiv auf unseren Haushalt aus.

Das Prokopfverschulden am Beginn 2024 beträgt € 43,43 und Ende 2025 € 0,00.

Fliesenlegerarbeiten in der Limeshalle

Weitere Fliesenlegerarbeiten sind im Bereich des Damen WC's in der Limeshalle erforderlich.

Manuel Tischler hat mit einer Gesamtsumme von € 2.040,00 den Zuschlag für die Durchführung dieser Arbeiten erhalten.

Installateurarbeiten im GH Am Spitz

Damit im Gasthaus Am Spitz der Neuanschluss eines Gasherdes möglich ist, wurden von der Fa. Cinadr die Vorarbeiten durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf € 1.005,91.

Grünflächenschilder

Um den Bürgern, welche die Grünflächen vor ihrer Liegenschaft pflegen, zu danken und um dessen freiwillige Arbeit auch hervorzuheben, werden im Frühjahr all jene Grünflächen mit einem Schild ausgestattet. Kostenpunkt: € 4.095,00

Bodenmarkierungsarbeiten

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften müssen bei den Bushaltestellen Am Anger und bei der Volksschule (Fahrtrichtung Bruck) Bodenmarkierungsarbeiten in der Höhe von € 1.500,00 durchgeführt werden.

Zusatzvereinbarung zum Lichtservice Übereinkommen

Im Zuge der Straßenbauarbeiten in der Spillern wird ein bestehender Lichtpunkt versetzt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 1.595,40.

Im Zuge eines Falles der Sachbeschädigung muss am Dorfplatz eine Pollerleuchte ausgetauscht werden. Da sich diesbezüglich kein Verursacher bei der Gemeinde Höflein gemeldet hat, muss diese die Kosten dafür übernehmen. Kostenpunkt: € 1.835,24

Subvention an den Weinbauverein

Der Weinbauverein Höflein hat neue Faltzelte für ihre Veranstaltungen um ca. \in 8.000,00 angeschafft. Der Gemeinderat gewährt hierbei eine Subvention in der Höhe von \in 4.000.00.

Neue Tarife - Musikschule

Für das Schuljahr 2023/24 wurden die Tarife für den Besuch der Musikschule so angepasst, dass hier wieder eine Aufteilung von 50/50 der restlichen Kosten für Gemeinde und Eltern besteht.

Weiters wird für das Gruppenunterrichtsfach "Kindermusical" eine Subvention in der Höhe von 50% der Kosten für die Eltern gewährt. Da dieses Fach über die Stadtgemeinde Bruck verrechnet wird, hat der Höfleiner Gemeinderat hier die Übernahme der Hälfte der Kosten mittels Subvention beschlossen.

Unterricht	Staffelung	Betrag
25 Minuten	1. Kind	47,00
25 Minuten	2. Kind	38,00
25 Minuten	3. Kind	29,00
25 Minuten	4. Kind	19,00
25 Minuten	erw. Schüler	155,00
40 Minuten	1. Kind	75,00
40 Minuten	2. Kind	60,00
40 Minuten	3. Kind	46,00
40 Minuten	4. Kind	30,00
50 Minuten	1. Kind	94,00
50 Minuten	2. Kind	75,00
50 Minuten	3. Kind	57,00
50 Minuten	4. Kind	38,00
50 Minuten	erw. Schüler	309,00
Kindermusical	Halbsemester	82,00*

^{*}Nach erfolgter Subvention.



Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms

Widmung von GWKA anstatt GLF

Der Änderungspunkt 1 umfasst die Widmung Grünland Windkraftanlage (Gwka) anstelle von Grünland Landund Forstwirtschaft (Glf) im Südwesten der Gemeinde.



Höfleiner Schnappschuss



Sonnenschutz einmal anders...

Wie schützt Ihr Euch vor der Sonne?



Energiekostenzuschuss

Anfang des nächsten Jahres wird ein erstmaliger Energiekostenzuschuss auf Basis der Windkrafterträge an die Höfleiner Hauptwohnsitzer ausbezahlt.

Die Zuschussauszahlung weist folgende Kriterien auf:

- ► Antragssteller ist der Rechnungsempfänger einer Energieverbrauchssrechnung auf einer Liegenschaft
- Zuschussfähig sind alle Hauptwohnsitzer auf der betreffenden Liegenschaft
- ▶ Berechnungszeitraum für die Zuschusshöhe ist von 1.1.2023 bis 31.12.2023
- ► Nicht ganzjährige Meldung von Hauptwohnsitz wird tageweise abgerechnet
- ▶ Zuschusshöhe:
 - 1. Hauptwohns./Rechnungsleger € 400,00
- jeder weitere Hauptwohnsitzer € 120,00
- Erforderliche Zuschussbeilagen:
 - Antrag (ausgefüllt und unterzeichnet)
 - Energielieferungsrechnung
 - Zahlungsnachweis

Da der Berechnungszeitraum für den Zuschuss am 31.12.2023 endet, wird das Antragsformular im Jänner 2024 mittels Postwurfsendung an alle Haushalte verteilt.

Eine Abholung im Gemeindeamt ist daher nicht erforderlich. Sofern der Antrag samt Beilagen vollständig abgegeben wurde, wird die Zuschusshöhe durch die Mitarbeiter im Gemeindeamt berechnet und im Anschluss zur Überweisung freigegeben.

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Höflein, Vohburgerstraße 25, 2465 Höflein

Redaktion, Layout, Satz: Gemeindeamt Höflein, Vohburgerstraße 25, 2465 Höflein, Tel. 02162/6 2553, Web: www.hoeflein.gv.at, E-Mail: gemeinde@hoeflein.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister LAbg. Otto Auer

Fotos: Gemeinde Höflein, privat, Rest namentl. gekennzeichnet

Druck: Ecker GmbH, Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl.

Erscheinungsort: 2465 Höflein. Herstellungsort: 2460 Bruck/L.

Christbaum-Entsorgung

Wir entsorgen wieder kostenlos Ihren Christbaum am Samstag, den 13. Jänner 2024.

Bitte stellen Sie den Baum vor Ihre Liegenschaft. Abholung 8:30 Uhr

Adventmarkt in Höflein

Wir freuen uns, dass wieder zahlreiche Besucher unseren traditionellen Adventmarkt vor dem Gemeindeamt besucht und die vorweihnachtliche Atmosphäre genossen haben.

Eröffnet wurde der Markt von Bürgermeister Otto Auer und unseren Jungmusikern aus dem Musikverein.



Sehr stimmungsvoll haben 4 Musiker (Markus Eisterer, Herman Huber, Christoph u. Markus Kaufmann) den Adventmarkt untermalt und für die Kinder hat sich heuer sogar der Weihnachtsmann auf den weiten Weg nach Höflein gemacht.





15 Aussteller haben Basteleien, kleine Geschenke, Kunsthandwerk, Dekoration, weihnachtliche Leckereien zum Kauf angeboten.

Ganz besonders freuen wir uns, dass trotz eisiger Kälte so viele Besucher bei uns waren und das Projekt von Julia Allram "Genießen und dabei Gutes tun" unterstützt haben. Sie hat ihren gesamten Gewinn von EUR 650,- an das Ö3-Weihnachtswunder gespendet.

Einen ganz herzlichen Dank dafür an Julia!







Für Inhalt und Fotos verantwortlich: Dorferneuerungsverein







Kulinarisch wurden die Besucher an den Punschständen vom Musik-, Sport- und Tennisverein mit Speis und Trank versorgt.

Ohne die Vereine würde dieser Adventmarkt nicht möglich sein (tatkräftige Unterstützung bei den Vorbereitungen u. beim Wegräumen – viele Hände, rasches Ende).

Vielen Dank an alle mitwirkenden Vereine u. Aussteller.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventzeit!

Ihr Dorferneuerungsverein



nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG

Raiffeisengürtel 27 2460 Bruck an der Leitha Tel. 02162/627 63 bruck-leitha@nv.at



Erfolgreicher Auftakt für das erste Repair- und Erklär-Café in Höflein: "Reparieren statt wegwerfen"



Am 29. November 2023 fand im Gasthaus Prinz in Höflein das erste Repair- und Erklär-Café statt. Unter dem Motto "Reparieren statt wegwerfen" lockte die Veranstaltung zahlreiche Höfleiner:innen sowie interessierte Bürger:innen aus der Umgebung an, die gemeinsam defekte Gegenstände wieder zum Leben erweckten.

Das Gasthaus Prinz wurde zum Treffpunkt für technikbegeisterte Bastler und umweltbewusste Bürger, die sich gemeinsam dem Prinzip der Nachhaltigkeit verschrieben haben. Eine Vielzahl von Reparaturen wurde erfolgreich durchgeführt, angefangen von HIFI- und IT-Geräten bis hin zu Haushaltsgeräten wie Dunstabzugshauben, Toastern und Milchaufschäumern.

Besonders beliebt war der Stand des Messerschleifers, der einen regelrechten Ansturm erlebte und bis zum Ende des Repair-Cafés beschäftigt war. Die Wartezeiten wurden dabei bei Kaffee und Kuchen überbrückt, was zu einer angenehmen und geselligen Atmosphäre beitrug.

Insgesamt wurden 22 Reparaturanfragen betreut, wobei nicht alle Gegenstände wieder instandgesetzt werden konnten. Hier fehlten Ersatzteile für einige Reparaturen, die noch besorgt werden müssen.





Die Botschaft des Repair- und Erklär-Cafés lautet: Reparieren schützt die Umwelt. Die längere Nutzungsdauer von Produkten trägt dazu bei, wertvolle Rohstoffe zu sparen, das Klima zu schonen und allgemein einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Die Veranstaltung wurde von Irene Schrenk vom Energiepark Bruck/L. organisiert, die die Idee aus anderen KEM-Regionen nach Höflein holte. Der Gemeindeverband für Abfallbehandlung Bezirk Bruck/Leitha (GABL) stellte einen umfangreichen Werkzeugkoffer zur Verfügung, welcher bei zukünftigen Repair Cafés beim GABL ausgeliehen werden kann. LAbg. Bgm. Otto Auer aus Höflein verschaffte sich persönlich einen Eindruck von der Veranstaltung und freute sich über die Beteilung der Fachkräfte und die zahlreichen Besucher:innen .

Die Rückmeldungen der Besucher:innen waren durchweg positiv, der Wunsch nach einer Wiederholung wurde laut. Ähnliche Veranstaltungen für Bruck/Leitha und Göttlesbrunn Arbesthal sind im Frühjahr 2024 geplant.









KEM Energie³ gewinnt Gruppenpreis bei NÖ radelt



Auszeichnung für Höflein!

Als Teil der Klima- und Energiemodellregion Energie³ wurde Höflein ausgezeichnet: Erstmals hat die Region bei NÖ radelt mitgemacht und konnte vom Start weg in der Wertung der Regionen Platz drei belegen.

"Ursprünglich wollten wir im Frühjahr das Ziel erreichen mindestens so gut wie die Nachbargemeinden sein. Jetzt hat sich gezeigt, dass wir als Team und mit der KEM Energie³ fast unschlagbar sind. Wir freuen uns über diese Auszeichnung und nehmen das als Ansporn künftig noch mehr Alltagswege mit dem Rad zu bewältigen", so LAbg. Bürgermeister Otto Auer.

Ziel der Aktion NÖ radelt ist es Alltagswege mit dem Rad zurückzulegen und dabei sowohl den gesundheitlichen Aspekt als auch das Thema Klimaschutz im Auge zu behalten. Spaß und Freude an der täglichen Bewegung stehen ebenso im Mittelpunkt der Aktion. Zahlreiche kleinere Preise wurde von März bis September von Radland, dem niederösterreichweiten Organisator der Aktion, verteilt.

Zeitgleich mit der Aktion soll ein Radwegnetz errichtet werden, das Höflein mit Bruck/Leitha mittels eines befestigten durchgängigen Radweges verbindet. Die Verbindung nach Göttlesbrunn-Arbesthal besteht bereits und kann gut genutzt werden.



Im kommenden Frühling wird die Aktion NÖ radelt neu aufgesetzt: Das Eintragen in die App wird künftig noch einfacher und soll weitere Personen motivieren, mitzumachen.

"Wir freuen uns schon, wenn die Aktion im März wieder startet", so Bgm. Otto Auer abschließend, "und werden natürlich 2024 noch mehr in die Pedale treten."

LAbg. Bgm. Otto Auer erhält die Auszeichnung von Klima- und Energiemodellregions-Managerin Irene Schrenk überreicht











Neues vom Gemeindearzt...



Sehr geehrte Höfleinerinnen und Höfleiner!

Große Aufruhr in der Ärzteschaft gab es, als der Gesundheitsminister seine Pläne zu einer Gesetzesreform verkündete, die weitreichende Folgen für Ärzte und Patienten haben wird. Man wolle, wie es in den Medien hieß, die Ärztekammer entmachten. In Wirklichkeit ist es wohl eher so, dass die Macht von Ärzten und Patienten an den Verwaltungsapparat übertragen werden soll. Und an Investoren. Das Durchpeitschen von Gesetzen ohne Einbindung der Betroffenen, das hat es bisher so nicht gegeben. Diese Vorhangsweise ist als Aufkündigung der Sozialpartnerschaft zu werten - einer Errungenschaft, auf die man hierzulande einst stolz war. Nach dem neuen Gesetz wird es künftig möglich sein, dass Ordinationen und Ambulatorien ohne Bedarfsprüfung durch die Ärzteschaft allerorts errichtet werden können und die Existenz anderer Ordinationen im Umkreis gefährden. Denn im Konkurrenzkampf um knappe Ressourcen wie Personal, Förderungen etc. haben letztere einen Wettbewerbsvorteil. Und tatsächlich warten Kapitalgesellschaften schon darauf, auch hierzulande Ambulatorien und Arztpraxen zu eröffnen, wie es in anderen EU-Ländern bereits passiert. Man muss bezweifeln, dass es Konzernen vorrangig um das Wohl der Menschen geht. Ärztliche Entscheidungen müssen dem Profit untergeordnet werden.

Eine weitere Intention in der aktuellen Gesundheitspolitik ist es, digitale vor lokale Gesundheitsleistungen zu stellen. Nun hat das Zeitalter von Handy und Internet auch in der Medizin viele Vorteile gebracht. Doch die Telemedizin ist fehleranfällig und sie kann den Arztbesuch nicht völlig ersetzen. Wo werden alle Daten gespeichert und wer wird darauf Zugriff haben? Wo bleibt dann die Vertraulichkeit? Und was, wenn der künstliche Algorithmus streikt und Behandlungen, Medikamente etc. verweigert? Wenn der Strom ausfällt oder das System zusammenbricht. Zu viele Fragen, die verunsichern.

Natürlich ist es wichtig, das Gesundheitssystem zu verbessern. Bessere Arbeitsbedingungen für Ärzte, mehr Studienplätze für Medizinstudenten, mehr Prävention und Gesundheitsbildung für Kinder und Erwachsene.

Das wären nur einige Beispiele. Doch allem Anschein nach ist der Zug schon in eine andere Richtung abgefahren. Ich selbst mache mir keine Sorgen um mein wirtschaftliches Auslangen, aber darüber, wie ich in Zukunft selber medizinisch versorgt und betreut werde.

Und was gibt es Neues bei den Ärzten im Bezirk Bruck an der Leitha? Als gewählter Bezirksärztesprecher wird mir Vielerlei zugetragen. Ich bin darum bemüht, durch kollegialen Austausch und Organisation von Fortbildungsveranstaltungen die Basis für ein gutes Miteinander zu schaffen. Da ich schon als Medizinstudent Erfahrungen mit solchen Tätigkeiten gesammelt habe, fällt mir diese Arbeit nicht schwer.

Frau Dr. Grössing, Augenfachärztin in Bruck ist seit heuer Wahlärztin, denn nach Zurücklegung ihrer Kassenverträge hat diese Herr Dr. Nad angenommen und eine Ordination in Bruckneudorf eröffnet. Frau Dr. Grigassy, HNO-Kassen-Ärztin in Bruck arbeitet mit dem künftigen Nachfolger, Herrn Dr. Paltram (dem Sohn des Allgemeinmediziners) schon gemeinsam in ihrer Ordination.

Herr Dr. Papas, Kassenfacharzt für Chirurgie in Hainburg (und Bruck) hat einen weiteren Partner in seiner Ordination: Herr Dr. Mamieh. Die Stelle der ehemals als Hausärztin in Bruck tätigen Frau Dr. Leitner wurde Herrn Dr. Moussa zuerkannt. Dieser ist jedoch noch auf der Suche nach einer passenden Räumlichkeit.

Abschließend möchte ich mich bei meinen Patienten für das Vertrauen, bei meinem Team für die Ausdauer und beim Herrn Bürgermeister Otto Auer und allen Mitarbeitern der Gemeinde für die Unterstützung bedanken und den Lesern gesegnete Festtage und viel Gesundheit im neuen Jahr wünschen.

Bitte beachten sie unseren Weihnachtsurlaub:

23. Dezember -1. Januar

Ihr Dr. Bernd Kostner und das Ordinationsteam

Wenn ich die letzte Furche zieh"!

Die Schwalben fliegen hoch oder

die Weihnachtsgeschichte bzw. das gelesene Wort!





Die Schwalben fliegen hoch, aber erst wenn der Sommer wiederkommt, genauso wie im Winter im Dezember die Adventzeit beginnt und damit wird die Weihnachtszeit angeklingelt. Die Schwalben fliegen hoch, dieser Monolog geht mir seit einiger Zeit nicht mehr aus dem Kopf. Ich habe mich inspirieren lassen von den hochfliegenden Schwalben für die Winterfurche, obwohl sie mit dem Winter nichts zu tun haben. Aber meine letzten Furchen haben nicht immer mit der Jahreszeit zu tun in der ich sie schreibe. Ich komme zur Pointe "Die Schwalben fliegen hoch!" Ein Titel eines Liedes von einem leider schon verstorbenen österreichischen Musiker und Textschreiber. Darin geht es um ewige Kritiker, Nörgler, Besserwisser und Weltverbesserer. Auch für diese Gattung von Menschen wird der nächste Sommer kommen. Gehen wir weg von den hochfliegenden Schwalben und Besserwissern. Kommen wir zur Weihnachts-Geschichte. "In der Macht des gelesenen Wortes versinken"!

Text zur Verfügung gestellt vom poetischen Weinbauern Hannes A.



Wo von der Macht der Worte die Rede ist, ist schnell die Rede von politischer Propaganda, von raffinierter Überlistung. Ausgeübt wird diese Macht von Worthülsenbastlern. Ausgetrickst wird man von den Phrasendreschern. Es prasselt eine Sprache der Ablenkung auf uns ein. Das Schlimmste wird relativiert und schöngeredet. Was dagegen hilft? Lesen hilft. Und es hilft, weil es die Lesenden so gefährlich macht!

Lesen mag nicht zu den lebenserhaltenden, biologischen Grundbedürfnissen zählen. Ohne Trinken und ohne Essen sterben wir. Ohne Lesen passiert das nicht. Ohne Lesen aber geben wir die Macht der Worte auf und überlassen anderen die Regie. Lesen ist eine grundlegende, kulturelle Grundtechnik in einer aufgeklärten, demokratischen Gesellschaft. Es ist ja kein Zufall, dass totalitäre Regime Bücher verbrennen lassen, dass sie Autoren ächten, dass sie Literatur für eine Bedrohung halten.

Wer liest wird also zu einer Bedrohung für jene, die ihre Meinungshoheit behaupten wollen. Wer liest, muss nicht alles glauben. Wer liest, bildet sich leichter eine Meinung, die auf Fakten basiert. Im Umkehrschluss muss also gelten: Nichtlesen bedroht die Demokratie, liefert uns der grassierenden Flut an Wortbeiträgen aus, die Ahnungen, Verschwörungstheorien oder Fake-News als fundierte Meinung verkaufen wollen. Lesen schafft eine Gegenwelt. Das liegt daran, dass einem beim Lesen eine freie Welt aufgehen kann. Schlagzeilen und Slogans verengen die Welt. Wir stecken mitten in einer Verkürzung von Wirklichkeiten. Wir surfen auf einer mächtigen Info-Welle. Alles geht so schnell und vergeht auch schnell. Lesen aber braucht Zeit. Ganz gleich ist, ob man sich in Fantasiewelten verabschiedet, ob man einen alten Schmöker aus dem Regal zieht, zu einem sozialkritischen Roman greift oder sich in Reportagen einen umfassenden Blick auf die Welt mit ihren Problemen verschafft. Es braucht die eigene Macht, Worte und Sätze deuten zu können. Die Macht der Worte ist im idealen Fall eine Macht, mit der man sich lesend mündig macht im Sinn einer funktionierenden Demokratie.

Frohe Weihnachten und versinken sie lesend in die Macht des Wortes.

Der Furchenzieher R.B. mit Unterstützung von H.A.

Wir gratulieren...



...Nicole Schirmer und Stefan Auer zur Geburt von **Olivia** geb. 23.10.2023, 49 cm groß und 2820 g schwer



...Maria Semlinger-Greimel und Gerhard Greimel zur Geburt von **Max** geb. 04.11.2023, 55 cm groß und 4540 g schwer



...Nadine und Martin Schäfer zur Geburt von **Leo** geb. 20.11.2023, 52,5 cm groß und 3038 g schwer



...Lara und Adrian Linden-High zur Geburt von **Theofil Eric** geb. 12.09.2023, 54 cm groß und 3440 g schwer



...**Angela Artner** zum 80. Geburtstag



...**Eleonore Scharmer** zum 100. Geburtstag

Wir bedauern...



Wir bedauern das Ableben von...

Herrn **Anton Schodritz** im 75. Lebensjahr



Termine Mutter-ElternBeratung mit Dr. Kostner

jeden 4. Dienstag im Monat um 08:30 Uhr im Gemeinde Höflein

> 23. Jänner 27. Februar 26. März 23. April



Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch. Den Energieausweis brauchen Sie

- \Rightarrow laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- → als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- → bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Aus dem Kindergarten

Brauchtumspflege im Kindergarten

Auch heuer wurde den Kindern wieder die Legende vom Heiligen Martin nähergebracht. Mit Liedern, Gedichten, Bilderbüchern und verschiedenen Spielen haben sie mehr darüber erfahren, wer St. Martin war und welche guten Taten er vollbracht hat. Beim Dramatisieren durften die Kinder in verschiedene Rollen schlüpfen und die Geschichte nachspielen.

Am 13. November fand dann unser Laternenfest in der Kirche statt. Die Kinder konnten die geübten Lieder, Gedichte und die Martinslegende vorführen und standen stolz vor den zahlreichen Besuchern. Trotz des schlechten Wetters war es ein gelungenes Fest mit den Familien. Ein großer Dank gilt nochmals unserem Elternbeirat für die tolle Zusammenarbeit und die Bereitschaft uns nach Kräften zu unterstützen.















Das Thema TEILEN wurde in der Zeit vor dem Martinsfest traditionell sehr intensiv besprochen und in den Gruppen erarbeitet. Die Kinder hatten viele Ideen, was alles geteilt werden kann: einerseits materielle Gegenstände wie Essen, Spielzeug, Werkzeuge, aber anderer-

seits müssen auch Bezugspersonen oder zeitliche Ressourcen geteilt werden, was oft schwer zu verkraften ist. Teilen kann aber auch bedeuten, Informationen, Wissen oder Erfahrungen mit anderen Menschen zu teilen. Es kann sich um das Weitergeben von Kenntnissen, das Erzählen von Geschichten, oder das Mitteilen von Informationen handeln.

In jungen Jahren befinden sich Kinder in einer Phase der Entwicklung des eigenen Selbst und der Autonomie. Das Teilen kann als Verlust oder Einschränkung ihrer Besitztümer empfunden werden, was dann zu einem natürlichen Widerstand führt und ist eine Fähigkeit. Kinder verstehen erst Schritt für Schritt, dass Teilen positive soziale Interaktionen ermöglicht und anderen Menschen Freude bereitet.

Außerdem können Kinder Angst empfinden ihre Lieblingsspielzeuge oder persönlichen Gegenstände nicht zurückzuerhalten, wenn sie sie teilen. Es ist daher wichtig, sich Zeit zu nehmen, um das Teilen zu begleiten und Gespräche darüber zu führen.

Eltern, Pädagog*innen und Betreuer*innen können Kindern dabei helfen, zu verstehen, welche positiven Effekte das Teilen haben kann und als Vorbild vorangehen. Im Kindergarten-Alltag erarbeiten wir das Thema spielerisch: Geschichten, Bücher, Spiele und kooperative Aktivitäten helfen dabei.











Auch der Advent ist eine Zeit des Miteinanders und der Besinnlichkeit. Bräuche und Traditionen wie die gemeinsamen Adventstunden mit dem Entzünden der Kerzen am Adventkranz, sowie das Öffnen des Adventkalenders geben Halt und Orientierung und schaffen gleichzeitig Verbundenheit. Den Höhepunkt dieser Zeit der Gemeinschaft stellen die Nikolausfeier mit dem Besuch des Nikolauses, in Gestalt unseres Herrn Pfarrers, am 6. Dezember sowie unsere besinnliche Weihnachtsfeier am 20. Dezember dar.

Für Inhalt und Fotos verantwortlich: Kindergarten Höflein





Wir freuen uns schon sehr auf die gemeinsamen Feierlichkeiten und wünschen Ihnen eine frohe, besinnliche Adventzeit sowie ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie!

Ihr Kindergartenteam











Diese Information ist Werbung, sie stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Ein öffentliches Angebot von Anleihen erfolgt ausschließlich aufgrund des dem KMG entsprechenden, von der FMA im Februar 2023 gebilligten Prospekts sowie allfälliger Nachträge. Diese Unterlagen sind auf der Website anleihe 2023 web.energy sowie am Firmensitz der WEB Windenergie AG kostenlos erhältlich. Die Billigung des Prospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung der W.E.B Anleihe 2023 zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die W.E.B Anleihe 2023 zu investieren, vollends zu verstehen.

Volksschule Höflein Rückblick

Berufe

Die Berufe der Eltern sind für die Kinder oft sehr interessant. So stellte Christian Kollmann der 4b die Arbeit seiner Firma "Treeworks" vor: Er klettert auf Bäume, um sie zu schneiden, zu sichern oder auch zu fällen und kümmert sich auch um die Pflege von Sträuchern. Zuerst durften die Kinder zusehen und danach das Klettern auf der alten Eiche am Anger selbst ausprobieren – natürlich mit Sicherheitsgurt und Helm. Das Hobby zum Beruf zu machen ist eine schöne Idee, die bei den SchülerInnen der 4b sehr gut ankam.



Hallo Auto

Bei der Aktion "Hallo Auto" von AUVA und ÖAMTC wurde die Formel "Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg" mit den Kindern der Klassen 3, 4a und 4b durch Selbsterfahrung erarbeitet. Sie durften sogar selbst das Auto steuern. Dabei sahen und spürten die Kinder, dass selbst eine Notbremsung das Fahrzeug nicht sofort zum Stillstand bringt, vor allem, wenn die Fahrbahn nass ist. Eine lebenswichtige Erkenntnis bei der selbstständigen Bewältigung des Schulweges.









Zu Besuch im Museum Leopold

Im Oktober wurden die SchülerInnen der 2a und der 3. Klasse mit ihren Klassenlehrerinnen ins Museum Leopold der Familie Scharmer eingeladen. Dort bestaunten sie Haushalts- und Wirtschaftsgeräte aus früheren Zeiten. Von der Dezimalwaage, der Kegelbahn und der Kutsche waren die Kinder besonders angetan. Nach einer Stärkung und mit viel neuem Wissen ging es dann wieder zurück in die Schule.



Ein herzliches Dankeschön an Familie Scharmer

für diesen lehrreichen Streifzug

in die Vergangenheit unseres Dorfes!





Erste-Hilfe-Kurs

Am 13.10.2023 nahmen die Pädagoginnen der Volksschule Höflein an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Der Kurs bot ihnen eine wertvolle Gelegenheit, ihre Kenntnisse aufzufrischen und neue Techniken zu erlernen. Die Schule betont damit ihr Engagement für das Wohlbefinden der Schulgemeinschaft. Initiativen wie diese fördern die Fähigkeit, im Bedarfsfall schnell und effektiv zu handeln, um die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten.

Aktion "Meine Busschule"

Mit der kostenfreien Aktion "Meine Busschule" möchten AUVA und KFV helfen, Schulbusunfälle vorzubeugen. Durch gezielte Maßnahmen und Schulungen sollen Ängste und Unsicherheiten der Kinder auf dem Schulweg minimiert werden, um die Sicherheit der SchülerInnen im Umgang mit dem Bus zu erhöhen. Die Kinder der 2a und 2b Klasse lernten im Zuge der tollen Aktion das sichere Ein- und Aussteigen, viel Wichtiges über das

sichere Verhalten an der Bushaltestelle und im Bus und das richtige Überqueren der Fahrbahn im Zusammenhang mit dem Schulbus.





Besuch der Polizei

Ein Polizist der Bezirksstelle Bruck an der Leitha besuchte am 13. Oktober 2023 die erste Klasse und informierte die Kinder über wichtige Themen der Verkehrssicherheit. Besonderer Fokus lag auf dem sicheren Überqueren der Straße, welches die SchülerInnen gemeinsam mit dem Polizisten am Zebrastreifen vor der Schule üben durften.





Harry Potter - Lesenacht der 4b

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Buches "Harry Potter und der Stein der Weisen" lasen die SchülerInnen der 4b dieses als Klassenlektüre. Passend dazu veranstalten sie eine "zauberhafte" Lesenacht. Mit Pölstern. Decken und Stirnlampen ausgestattet funktionierten die SchülerInnen der Löwenklasse zuerst das Klassenzimmer zum Schlafquartier um und erkundeten anschließend in Kleingruppen die zahlreichen Stationen zum Thema Lesen, die im ganzen Schulhaus verteilt waren. In der Küche galt es, das Rezept für Butterbier auszuprobieren, welches tatsächlich sehr gut schmeckte. Es gab eine magische Rätselrallye und jede Menge Spiele - unter anderem auch im Turnsaal. Am - von den Klasseneltern gestalteten - Harry Potter-Buffet konnten sich die "Potterheads" stärken. Erst nach Mitternacht machten es sich die fleißigen LeserInnen im Schlafsack gemütlich. Das war eine unvergessliche Nacht für alle!





Zu Besuch im Gemeindeamt

Die SchülerInnen der 3. Klasse besuchten mit ihren Lehrerinnen das Gemeindeamt in Höflein. Unser Herr Bürgermeister Otto Auer begrüßte alle sehr herzlich. Im Sitzungssaal nahm er sich Zeit für die zahlreichen Fragen der wissbegierigen SchülerInnen, die im Vorfeld schon einiges über die Gemeinde gelernt hatten. Im Anschluss daran führte er die Kinder noch durch das Gemeindeamt und zeigte ihnen die einzelnen Büros. Zum Schluss wurden unsere SchülerInnen noch mit einem Getränk und Süßigkeiten bewirtet.



Ein ganz herzliches Dankeschön!



Josef Kampel GmbH

HYDRAULIKSERVICE FORST - u. GARTENGERÄTE PNEUMATIKSERVICE

Färberstrasse - IZ Ost, A-2460 Bruck an der Leitha Tel.: +43 2162 / 68024 Fax: +43 2162 / 68024 4 Mail: kampel@aon.at Web: www.motorwerkzeug.at

Buchausstellung

Anfang November fand an unserer Schule eine Buchausstellung statt, bei der die Kinder die Möglichkeit hatten, eine breite Palette fesselnder Bücher zu erkunden. Die vielseitige Auswahl wurde von der Buchhandlung Kral zur Verfügung gestellt und begeisterte unsere jungen LeserInnen. Dieses inspirierende Ereignis hat die Freude am Lesen bei den SchülerInnen weiter geweckt.



Elternvortrag

Am 9. November fand an unserer Schule ein Vortrag mit dem Thema "Fit fürs Leben – Lebenskompetenz durch Resilienz" statt, welcher auf großes Interesse bei den Eltern stieß. Der Vortrag stand unter dem Schwerpunkt "Was Kinder stark macht" und wurde vom Experten des Römerlandes Carnuntum - Franz Babka-Nowak - veranstaltet. In seinem Vortrag betonte Babka-Nowak die Bedeutung von Resilienz, also der seelischen Widerstandsfähigkeit, bei der Entwicklung von Kindern. Er gab wertvolle Einblicke und praktische Tipps, wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können, mit den Herausforderungen des Lebens besser umzugehen und gestärkt aus schwierigen Situationen hervorzugehen. Die zahlreich anwesenden Eltern zeigten sich begeistert von den Erkenntnissen und Ratschlägen. Sie schätzten die Gelegenheit, ihr Verständnis für die seelische Gesundheit ihrer Kinder zu vertiefen und ermutigende Werkzeuge für deren persönliche Entwicklung zu erhalten. Der Vortrag erwies sich als wertvoller Beitrag zur Förderung der Resilienz bei Kindern und zur Stärkung ihrer psychischen Gesundheit. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Eltern unserer Einladung gefolgt sind!



Leseabend

Die Lehrerinnen der Klassen 2a und 2b veranstalteten am Abend des 14. Novembers in der Volksschule mit ihren SchülerInnen einen Leseabend. Die Kinder absolvierten eine aufregende Leserallye, aßen köstliche Pizza und bauten gemütliche Lesehöhlen, in denen sie gemeinsam Geschichten entdeckten. Das war ein zauberhafter Abend voller Lesespaß.





Lesung zum bundesweiten Vorlesetag 2023

Anlässlich des Vorlesetages 2023 nahmen die SchülerInnen der 4b an der Online-Lesung des Buches "SOS – Mission Blütenstaub" teil. Im Zuge der Lesung berichtete die Autorin Esther Kuhn von ihrem eigenen Werdegang von einer LRS-geplagten Schülerin hin zu einer glücklichen und erfolgreichen Kinderbuchautorin. Ihre Schilderung motivierte die SchülerInnen, sich im Bereich Lesen und Schreiben noch mehr anzustrengen und sich von kleinen Stolpersteinen nicht daran hindern zu lassen, den eigenen Wunschberuf anzustreben. Den Kindern der 4b gefiel das Buch sehr gut und sie sind sehr motiviert, sich im Laufe des Schuljahres vermehrt mit dem Thema Bienen zu beschäftigen.



Blick und Klick

Unter dem Motto "Lernen durch Erleben" bietet die kostenfreie Aktion von ÖAMTC und AUVA "Blick und Klick" eine interaktive Erfahrung.



Für Inhalt und Fotos verantwortlich: VS Höflein

In der Limeshalle wurde am 22.11.2023 für die Kinder der 1. und 2. Klassen ein Straßenszenario geschaffen, in dem sie spielerisch Situationen nachstellten, die sie auf ihrem Schulweg erleben, sei es als FußgängerInnen oder MitfahrerInnen im Auto.

Apollonia

Kroko, das grüne Krokodil, fördert die Zahngesundheit bei Kindern in Niederösterreich. Im Rahmen des Projekts "Apollonia NÖ" besuchte uns Kroko mit einer geschulten Zahngesundheitserzieherin im November, um den Kindern die richtige Zahnpflege zu vermitteln.



Aktion Landeshauptstadt

Im Zuge der Aktion Landeshauptstadt machten LehrerInnen und SchülerInnen unserer beiden vierten Klassen eine interessante Führung durch die Altstadt St. Pöltens und lernten viel Interessantes über deren Geschichte und Sehenswürdigkeiten. Zu Mittag gab es zur Stärkung ein Mittagessen für alle. Danach ging es weiter ins Regierungsviertel, wo auch die 280 Stiegen des Klangturmes gezählt wurden. Eine besondere Überraschung bot die

Sitzung des NÖ Landtages zum Budget, welcher die Kinder auf der Tribüne beiwohnen durften.



Unsere SchülerInnen trafen dabei auf unseren Herrn Bürgermeister und Abgeordneten zum NÖ Landtag und durften sogar ein gemeinsames Foto mit ihm machen.

Adventkranzsegnung

Pünktlich vor dem ersten Adventwochenende kam am Mittwoch, dem 29.11.2023 Pater Adam in die Schule, um die Adventkränze aller Klassen zu segnen. Abgerundet wurde die Segnung von einer Geschichte über den Sternenhimmel - vorgetragen von den SchülerInnen der vierten Klassen.



Ein Dankeschön gilt Pater Adam und unserer Religionslehrerin für die Vorbereitung und Gestaltung dieses besinnlichen Auftaktes in den Advent.

> Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024 wünschen Ihnen die Kinder und das Team der VS Höflein.







BERATUNG PROJEKTSTUDIEN PLANUNG BAUAUFSICHT

VERKEHRSTECHNIK ORTSRAUM- UND FLÄCHENGESTALTUNGEN SIEDLUNGSWASSERBAU

A - 2431 KLEINNEUSIEDL

Email: ztbuero@paikl.at

Tel: 02230 / 8313 - 0



CANTUS CARNUNTUM

Gesangverein Höflein – Bruck a.d.Leitha - Scharndorf

Macht die Herzen weit

Was war das für ein großartiges Konzert vom und mit dem MV Rohrau Ende Oktober!! Wir gratulieren dem Musikverein für diese gelungene Veranstaltung und freuen uns immer noch über die vielen Punkte, mit denen das begeisterte Publikum auch unser A-capella Stück "O happy day" bewertet hat. Das hat unsere Herzen weit gemacht - und auch das süße Dankeschön des Musikvereins hat dazu beigetragen.



Beflügelt von diesem Erfolg setzten wir mit Elan die Proben für unsere Adventkonzerte fort.

Unser Chorleiter Matthias Binder brachte sich mit vielen Liedvorschlägen unterschiedlichen Genres ein und wir proben mit hoher Intensität, um seinen Ansprüchen gerecht zu werden.

Das Programm gut durchmischt. So werden auch heuer all jene, die bei rhythmischen Spirituals mitschnippen möchten, auf ihre Rechnung kommen. Und auch das traditionelle Liedgut kommt nicht zu kurz. Für unsere anglophilen Gäste ist ebenfalls einiges dabei, und für alle mit einer Vorliebe für klassische Lieder hat unser Chorleiter ganz besondere Gustostückerl ausgesucht.

Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen unseres Chorleiters und Dirigenten Matthias Binder.

Zur Erinnerung noch einmal die Termine:

- Samstag, 16. Dezember 2023, um 18 Uhr in der evang. Kirche in Bruck/L.
- Sonntag, 17. Dezember 2023, um 16 Uhr in der Pfarrkirche Höflein

Im Anschluss an beide Konzerte laden wir herzlich zur Agape ein und freuen uns darauf, in gemütlicher Runde mit Ihnen zu plaudern und Ihnen persönlich eine frohe Weihnachtszeit zu wünschen.

Im Rückblick auf das heurige Jahr möchten wir uns für Ihr Interesse an unseren Veranstaltungen und Ihr zahlreiches Kommen zu unseren Auftritten bedanken!





Konzertmusikbewertung

9:33 Uhr: Kapellmeister Michael Mauthner überbringt uns die Hiobsbotschaft. Er ist krank und fällt aus.

14:00 Uhr: Generalprobe mit Kapellmeister Stellvertreter Stefan Schiedauf. Er kennt die Stücke kaum und spielt sie zum ersten Mal mit uns durch. Wird schon schief gehen ist unser Motto.

15:45 Uhr: Wir kommen in Gramatneusiedl an und wollen noch gemütlich plaudern, da heißt es schon ... Schnell einspielen und stimmen, wir sind schon die Übernächsten.



16:07 Uhr: Wir sitzen in der Halle voller Aufregung und bereit unsere Stücke den Bewertern vorzutragen.

16:08 Uhr: Die Bewerter verschwinden für eine kurze Pause." Na so schlecht simma aber auch nicht, dass sich die schon vorm ersten Ton vertschüssen", denkt sich der ein oder andere Musikant.



16:25 Uhr: Wir werden von der Zwangspause erlöst und dürfen endlich mit unserer Bewertung loslegen.



16:41 Uhr: Wir haben es geschafft und warten gespannt auf das Ergebnis – 90,17 Punkte.

Damit haben wir ex aequo mit dem Musikverein Prellenkirchen die meisten Punkte in der Stufe B erreicht.

17:11 Uhr: Auf geht's zurück nach Höflein zum Heurigen Hauer, wo wir den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Was für ein aufregender musikalischer Sonntagnachmittag.

Es hat sich heut eröffnet, das musikalische Adventfenster

Rein in die kuschelige Winterjacke, Haube auf und Handschuhe an, raus aus der guten Stube. Denn unser Adventfenster bei der Limeshalle wartet schon auf Sie. Was wird wohl heuer im Fenster drinnen sein: Ein Punschstand mit weihnachtlichen Weisenbläsern oder unser Wahrzeichen – der Höfleiner Kirchturm – mit den fleißigen Turmbläsern oder Kommt vorbei und schaut mal rein beim musikalischen Adventfenster.



Eine besinnliche Adventzeit

und

ein frohes Weihnachtsfest

wünscht Ihnen der Musikverein Höflein.



Bezirksfeuerwehrkommando Bruck an der Leitha

www.bfkdo-bruck.at

Brandgefahren zu Weihnachten

Adventkranz- und Christbaumbrände treten häufig auf, sind eine enorme Brandgefahr, können aber bei Berücksichtigung der einfachsten Sicherheitsregeln leicht vermieden werden.

Im Interesse der öffentlichen Sicherheit und zu ihrem Schutz sind folgende Hinweise zu beachten:

- Einen frischen Christbaum kaufen und bis zum Gebrauch an einem kühlen Ort, am besten in einem Kübel Wasser, aufbewahren!
- Den Baum an einem möglichst kippsicheren Standort, nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizkörper, Fernsehgeräte) aufstellen. Auch mit Wasser befüllbare Christbaumständer verhindern das rasche Austrocknen des Baumes und erhöhen dadurch die Brandsicherheit!
- Christbäume immer so positionieren, dass im Falle eines Brandes das Verlassen des Raumes ungehindert möglich ist. Diesen daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtwegmöglichkeiten freihalten)!

- Bei Weihnachtsbäumen und Adventkränzen eine unbrennbare Unterlage verwenden!
- > Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen!
- Wunderkerzen (Sternspritzer) so anbringen, dass sie nicht die Zweige berühren!
- Kerzen, vor allem Wunderkerzen, nicht mehr entzünden wenn der Christbaum bereits dürr geworden ist!
- Vor dem Entzünden der Christbaumkerzen Löschgerät bereitstellen (z.B. Feuerlöscher oder Wasserkübel)!



Christbaumbrand bereits nach wenigen Sekunden!



Lassen sie Adventkränze mit angezündeten Kerzen <u>niemals</u> unbeaufsichtigt!



Sternspritzer sind <u>oft</u> die Ursache eines Brandes!

FEUERWEHR-NOTRUF 122

Sollte es dennoch zu einem Brand bzw. Unfall kommen alarmieren sie unverzüglich die Feuerwehr. Ein Brandeinsatz ist bei allen Feuerwehren kostenlos!

Wichtig:

- Alarmieren sie die Feuerwehr auch bei Brandverdacht!
- Verlassen sie sich nie darauf, dass bereits andere die Feuerwehr verständigt haben!
- Benachrichtigen sie bei einem Brand ihre Mitbewohner!
- Schließen sie die Türe zum Brandraum (nicht abschließen)!
- Weisen sie die Feuerwehr ein!

Einige dieser Tipps kommen ihnen sicher bekannt und selbstverständlich vor. In unserem Alltag voller Stress und Hektik sind es aber genau diese Selbstverständlichkeiten, auf die wir immer wieder gerne vergessen.

In ihrem eigenen Interesse sollten sie diese Tipps beachten und befolgen, um auch ihre Weihnachtsfeiertage besinnlich und friedlich mit ihrer Familie feiern zu können.



FEUERWEHR HÖFLEIN

Liebe Höfleinerinnen und Höfleiner, liebe Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Höflein!

Wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Für die FF Höflein gab es zahlreiche Übungen, Schulungen sowie auch einige Einsätze zu absolvieren. Neben Brandeinsätzen und Technischen Einsätzen wurden wir heuer auch zu einem Fehlalarm gerufen.

Dank der Übungen, die wir das ganze Jahr über regelmäßig abhalten, konnten all diese Einsätze ohne besondere Vorkommnisse sorgfältig abgearbeitet werden.

Am 29.09.2023 wurden wir zu einem Wassergebrechen über der Praxis des Gemeindearztes gerufen. Nach Erkundung der Lage konnte festgestellt worden, dass ein Problem mit dem Wasserboiler vorlag. Wir drehten in der betroffenen Wohnung das Wasser ab und beseitigten mittels Nasssauger das am Boden stehende Wasser.

Somit konnte ein gröberer Schaden verhindert werden.

Am Abend des 30.10.2023 wurden wir mittels Sirene und Blaulicht-SMS zu einem angeblichen Brandverdacht in der Feldgasse gerufen. In der Alarmierung stand, dass bereits ein Feuerschein zu erkennen war. Am Weg zum Einsatzort bekamen wir jedoch glücklicherweise ein Einsatz Storno. Es dürfte sich um eine Fehlalarmierung in der Landeswarnzentrale gehandelt haben. Ein Fahrzeug fuhr dennoch die angegebene Einsatzstelle an, um sicher zu gehen, dass wirklich keine Gefahr besteht.

Alarmstichwort "Türöffnung" hieß es am Vormittag des 27.11.2023. Sofort machten sich einige Kameraden auf den Weg ins Feuerwehrhaus. Binnen weniger Minuten fuhren wir mit zwei unserer drei Einsatzfahrzeuge die angegebene Einsatzadresse an. Vorort wurden wir bereits von Rettung und Polizei erwartet. Mit gemeinsamen Kräften konnten wir uns in kürzester Zeit Zutritt zum Wohnhaus verschaffen um sodann die verletzte Person zu bergen und der Rettung zu übergeben.

Mitte November wurde wieder ein Kurs von Feuerwehren aus dem ganzen Bezirk Bruck an der Leitha in unserem Feuerwehrhaus abgehalten, welcher von 33 Teilnehmern absolviert wurde. Bei dem Modul "Arbeiten in

der Einsatzleitung" wurden die Kameraden in die Grundlagen des Themenbereiches Nachrichtendienst, Technik, Aufgaben des Funkers in der Einsatzleitung, Kartenkunde/Lotsendienst und Warnung Alarmsystem eingeführt. Unsere Aufgabe bestand hauptsächlich in der Organisation des Kurses.





Wir wollen Sie gerne zu unserem Feuerwehrball am 13.01.2024 einladen.

Nach langen Überlegungen kamen wir zu dem Entschluss, dass dies der vorerst letzte Ball der FF Höflein sein wird.

Nichtsdestotrotz wollen wir am 13.01.2024 noch einmal alle gemeinsam unter musikalischer Begleitung der mittlerweile allseits bekannten und beliebten Gruppe

"Bärenstark" das Tanzbein in der Limeshalle schwingen. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher und einen gebührenden Abschluss.

In diesem Zusammenhang werden wir Anfang Jänner 2024 wieder persönlich im Ort unterwegs sein, um Sie zu diesem Ball einzuladen und bei dieser Gelegenheit um eine Spende für die Freiwillige Feuerwehr Höflein bitten.

Die Freiwillige Feuerwehr Höflein bedankt sich bei der Gemeinde Höflein und bei der Bevölkerung für die Unterstützung sowie bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Höflein

Gut Wehr!

PS: Lassen sie ihren Adventkranz und Ihren Christbaum mit angezündeten Kerzen nie unbeaufsichtigt. Dann haben wir alle eine ruhige Weihnachtszeit.



FEIERTAGE



2 Sekunden In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden ... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden
... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



ABSTAND
Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122 Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.



Sportclub Höflein



Liebe Höfleinerinnen und Höfleiner,

die Herbstsaison in der für uns "neuen" 1. Klasse ist vorbei und wir belegen aktuell den 9. Tabellenplatz. Mit 6 Siegen, 5 Unentschieden und 3 Niederlagen hat sich unsere Mannschaft gut geschlagen. Der Rückstand auf den 3. Platz beträgt nur 2 Punkte und im Frühjahr kann der Angriff auf die Top-3 Plätze weiterverfolgt werden. Wir möchten uns bei allen Fans bedanken welche uns bei den Heimmatches sowie auch auswärts immer lautstark unterstützen. Für die Spieler ist es immer wieder aufregend vor so einer tollen Kulisse zu spielen.

Unsere Reserve liegt derzeit im guten Mittelfeld auf dem 8. Tabellenplatz, mit 5 Siegen, 1 Unentschieden und 7 Niederlagen. Wir haben in der Herbstsaison bereits einige Nachwuchsspieler einsetzen können und freuen uns, dass sich diese bereits so gut in der Mannschaft integrieren konnten. Weitere spannende Partien sind garantiert und wir können die Rückrunde im Frühjahr kaum erwarten.

Die U13 hatte leider eine etwas verpatzte Saison und konnte nur auf den 4. Tabellenplatz landen. Wir drücken aber die Daumen, dass es im Frühjahr wieder besser läuft und mehr Punkte ergattert werden.

Die U12 hatte eine tolle Saison und ist Vizemeister mit 8 Siegen und nur 2 Niederlagen.

Unsere U8 und die U9 sind weiter mit vollem Elan und Freude dabei. Hier gab es schon einige spannende Matches mit vielen Toren und guten Leistungen unserer jüngsten Kicker.

Jetzt haben sich aber alle unsere Spieler eine Winterpause bis Jänner verdient. Im neuen Jahr startet dann das Training in der Halle und die Saison wird mit Mitte März eröffnet. Spielpläne und Infos erhalten Sie natürlich rechtzeitig vorab.

Wir sind aktuell auf der Suche nach Kindern/ Jugendtrainer für die U8, U9 und U12.

Wir haben stetig Zuwachs, aber um den Kindern gerecht zu werden und den Spaß aufrecht zu erhalten, ist es notwendig genügend auf die Kinder einzugehen und deshalb benötigen wir dringend zusätzliche Trainer/ innen. Falls Sie Interesse haben, bitte gerne bei unseren Jugendleitern melden.

Johann Kletzenbauer 0699 12268476 oder Thomas Jüly 0676 9104883

Seit der letzten Ausgabe fanden auch zwei Veranstaltungen statt. Zum einen waren wir wieder beim Höfleiner Winzerpfad mit unserer "Leberkashittn" am Anger dabei und beim traditionellen Wandertag am Nationalfeiertag wurden die zahlreichen Wanderinnen und Wanderer von uns mit Speis und Trank versorgt.









Wir möchten uns bei allen Besuchern und Helfern für beide Veranstaltungen bedanken. Ohne "Euch" könnten wir diese Feste nicht ausrichten und so genießen.

Ein ganzer besonderer Dank gilt den Höfleiner Damen und Herren für die zahlreichen Mehlspeisen für unseren Wandertag. Wir waren überwältigt.

Sportlich ist momentan Winterpause aber natürlich nicht bei unseren Veranstaltungen – hier die nächsten auf einen Blick:

Freitag, 29.12. Bratwürstelschnapsen in der Vereinskantine (17 Uhr)

Karten gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern zu erwerben

Samstag, 27.01. Ball in der Limeshalle mit der Musikgruppe "Echt Stark" (20 Uhr)

Unsere Spieler werden Sie in der Woche vor dem Ball wieder besuchen und persönlich einladen.

Wir freuen uns auf einen Besuch und wünschen allen Leserinnen und Lesern eine wunderschöne und erholsame Adventszeit, und einen guten Start ins Jahr 2024.

Die nächsten Termine auf einem Blick

13.01.	Ball der Freiwilligen Feuerwehr	20 Uhr Limeshalle
19.01.	Bezirksbauernball	ABGESAGT
21.01.	Kindermaskenball des Musikvereines	15 Uhr Limeshalle
27.01.	Ball des SC Höflein	20 Uhr Limeshalle
01.05.	Kirschblüten-Wandertag mit Medaille	Start: 7-12 Uhr Sportplatz



Tennisclub Höflein

Man glaubt es ja kaum, aber wieder ist ein Jahr vorüber. Für die meisten Menschen endet es am 31.12.2023, für uns Tennisspieler jedoch an dem Tag, an welchem der Tennisplatz eingewintert wird. Und heuer wurde dann doch so einiges eingewintert. Nicht nur der Tennisplatz hat seine wohlverdiente Winterruhe erhalten, auch zwei der wichtigsten Mitglieder unseres Vereines gehen in "Vorstandspension". Und die beiden haben den Verein und das Vereinsleben geprägt wie es niemandem zuvor gelungen ist. Nicht falsch verstehen, unser Verein lebt von den Mitgliedern und somit auch von der Hilfe und Unterstützung bei allerlei Arbeiten am und um den Platz, viele Kleinigkeiten werden erledigt, ohne dass es jemand mitbekommt. Einige organisieren Turniere oder die diversen Meisterschaften, wir haben unseren Platzwart, der beinahe jeden Tag am Platz ist, um wichtige Arbeiten zu erledigen, andere wiederum helfen bei Instandhaltungen oder Neuerungen. Alles um eine Umgebung zu schaffen, um die uns viele in der Umgebung beneiden.

Trotzdem haben diese beiden den Löwenanteil daran. dass sich dieser Verein in den letzten Jahren zum Vorzeigeverein entwickelt hat. Dies zeigt in allererster Linie die Mitgliederanzahl, die sich unter ihrer Ägide beinahe verzehnfacht hat. Die zahlreichen Veranstaltungen und Turniere sind gut besucht und nicht nur Einheimische spielen bei diesen Turnieren mit, sondern sie sind auch für viele Spieler der Umgebung ein Jahreshighlight. Das liegt vor allem an der angenehmen Atmosphäre. Es spielt jeder mit jedem, unabhängig von der Spielstärke, niemand wird belächelt. Bei den Meisterschaften ist jeder willkommen und bekommt auch seine Einsatzzeiten. Bei Niederlagen gibt es keine Vorwürfe, im Gegenteil, die Spiele werden konstruktiv bei Frankfurter und Bier besprochen. Und das Allerwichtigste: der Spaß kommt niemals zu kurz. Ob zum Tennisspielen, zum Zusehen oder nur zu einem Gespräch, jeder kommt gerne auf den Platz. Teilweise hat man in anderen Vereinen das Gefühl, es handelt sich nicht mehr um ein Hobby, sondern um eine Verpflichtung, beim TC Höflein ist das völlig anders. Natürlich ergänzen die beiden sich auch perfekt. Der Eine, unser Präsident, der keiner Fliege etwas zu leide tun könnte und für jeden ein nettes Wort findet, dazu noch jahrelang die Tennisrangliste in Höflein dominiert hat. Der Andere, etwas direkter, mit einer wahnsinnig schnellen Vorhand ausgestattet, von vielen als die Seele des Vereins bezeichnet und der sich vor allem nie zu schade gefunden hat, Arbeiten und Organisation in die eigene Hand zu nehmen. Beide waren sie immer da, wenn etwas gebraucht wurde. Viele, mich eingeschlossen, würden ohne das Zutun der beiden nicht in Höflein Tennis spielen.

Deshalb möchten wir Michi LEINER und Sepp CE-HOVSKY ein herzliches DANKE sagen. Danke für die letzten Jahre, für die vielen Stunden am und außerhalb des Platzes und vor allem danke dafür, dass ihr unseren Verein so weit gebracht habt.





Für die restlichen Mitglieder heißt es jetzt GEMEIN-SAM daran arbeiten, dass unser Verein ein Vorzeigeverein bleibt und deshalb müssen und werden wir alle unseren Teil dazu beitragen. Ich bin aber der festen Überzeugung, dass dies gelingen wird.



DIE LOCATION FÜR MEETINGS & EVENTS



Im AirportCity Space am Flughafen Wien finden Sie großräumige und helle Konferenzflächen sowie abwechslungsreiche und inspirierende Kreativ-Landschaften für Workshops oder Meetings für bis zu 650 Personen.

airportcityspace.com

воок ме







FV Höflein











Am 7. Dezember fand die Fischer Weihnachtsfeier im Gasthaus Prinz statt.

Die Siegerehrung erfolgte vom Vorstand und Herrn Bürgermeister LAbg. Otto Auer, der Vereinssieger des Jahres 2023 ist Markus Fried.

Weiters bedanken wir uns bei allen Helfern des Vereins und bei Familie Prinz.

Die Fischer ließen bei einer gemütlichen Atmosphäre das Fischerjahr ausklingen.

Der Fischerverein wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten frohe und besinnliche Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 und bleiben Sie alle gesund.



Höfleiner Senioren

Im November führte uns ein Tagesausflug nach Maissau in das größte Amethyst-Vorkommen Europas. Der dort vorkommende "Bänder-Amethyst" war in einem Schaustollen in ca. 12 Meter Tiefe zu besichtigen.



Schon zu Zeiten der Pharaonen, Kaiser und Könige war der Amethyst aufgrund seiner besonderen Kräfte - den Verstand zu schärfen und böse Gedanken zu zerstreuen - ein begehrter Edelstein. Es braucht keine Krone oder Diadem um einen Amethyst tragen zu können, eine Halskette oder ein Armband tut es auch. Paracelsus und Hildegard von Bingen erkannten die Heilwirkung für Körper, Seele und Psyche.





Ihr Rezept für Amethystwasser bei Bluthochdruck, zur Beruhigung der Nerven, fürs Herz und um die Konzentration zu stärken 1 Liter Wasser, 2 - 3 Amethyststücke und lässt sie mind. 3 - 4 h im Wasser und tagsüber trinken -"Wohl bekomm's!";

Gemeinschaft und das Pflegen sozialer Kontakte wirkt sich positiv auf's Gemüt aus. Kommunikativer Austausch, lachen und sich an alte Geschichten erinnern, hält fit und ist eine willkommene Abwechslung im Alltag.

Der nächste Termin für unseren monatlichen Senioren-Heurigen-Nachmittag ist am 22. Feber 2024 um 16 Uhr beim Hauer-Heurigen!

Der erste Schnee hat unsere Felder und Häuser bedeckt. Der 1. Adventsonntag und die 1. Kerze wurde angezündet. In manchen Häusern duftet es nach Vanille, Zimt und Anis. Der Advent ist die Zeit der inneren Einkehr, der Stille und Besinnlichkeit.



Der Vorstand der NÖs Ortsgruppe Höflein wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und für das Jahr 2024 viel Gesundheit, Glück und Zuversicht!



STRABAG

TEAMS WORK

2460 Bruck an der Leitha, Industriestraße 16 Tel.: +43 2162 63286 Fax: +43 2162 63208

Unser Einsatzgebiet reicht vom Bau von Fußgänger- und Radwegen über alle Facetten des Straßenbaues bis hin zum Bau von Schnellstraßen und Autobahnstrecken.





Unsere Leistungen:

- Asphaltieren
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Hauseinfahrten
- ▶ Garten- und Wegegestaltung
- Aufschließungsarbeiten für Kanal-, Strom-, Wasser-, Kommunikations- und Gasleitungen
- ▶ Gartenmauern, Betonbauwerke
- ▶ Kanalprüfung, Reinigung und Sanierung
- **▶** Beleuchtung usw.

Nicht nur beim Bau von Außenanlagen und der Ortsplatzgestaltung, auch bei der Pflasterung bieten wir Planung, Neueinbau und Sanierung von Pflasterungen jeder Art – von der Garageneinfahrt bis zum Industrieobjekt, vom Gehsteig bis zur großflächigen Ortsplatzgestaltung.





Apotheken-Bereitschaftsdienste Jän. - März 2024

	Apotheken Bereitschaft	
01.01.2024	Bad Deutsch Altenburg, Wiener Straße 11	02165/637 64
06.01.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
07.01.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
13.01.2024	Bad Deutsch Altenburg, Wiener Straße 11	02165/637 64
14.01.2024	Parndorf, Gewerbestraße 4, Top 40/41	02166/209 11
20.01.2024	Parndorf, Gewerbestraße 4, Top 40/41	02166/209 11
21.01.2024	Bruckneudorf, Bahnhofplatz 5	02162/623 17
27.01.2024	Bruckneudorf, Bahnhofplatz 5	02162/623 17
28.01.2024	Bruck/Leitha, Eco Plus Park 4, Str. 4	02162/627 61
03.02.2024	Bruck/Leitha, Eco Plus Park 4, Str. 4	02162/627 61
04.02.2024	Parndorf, Neusiedler Str. 6c	02166/20 333
10.02.2024	Parndorf, Neusiedler Str. 6c	02166/20 333
11.02.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
17.02.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
18.02.2024	Bad Deutsch Altenburg, Wiener Straße 11	02165/637 64
24.02.2024	Bad Deutsch Altenburg, Wiener Straße 11	02165/637 64
25.02.2024	Parndorf, Gewerbestraße 4, Top 40/41	02166/209 11
03.03.2024	Bruckneudorf, Bahnhofplatz 5	02162/623 17
09.03.2024	Bruckneudorf, Bahnhofplatz 5	02162/623 17
10.03.2024	Bruck/Leitha, Eco Plus Park 4, Str. 4	02162/627 61
16.03.2024	Bruck/Leitha, Eco Plus Park 4, Str. 4	02162/627 61
17.03.2024	Parndorf, Neusiedler Str. 6c	02166/20 333
23.03.2024	Parndorf, Neusiedler Str. 6c	02166/20 333
24.03.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
30.03.2024	Bruck/Leitha, Kirchengasse 5	02162/623 61
31.03.2024	Bad Deutsch Altenburg, Wiener Straße 11	02165/637 64

Unter folgenden Link

https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste können Sie die Wochenend- und Feiertagsdienste der Ärzte abrufen!

Mutter-Eltern-Beratung		Wochenendbereitschaft	Notruf-Nummern
ab 8.30 Uhr	23.01.	Zahnärzte:	Feuerwehr-Notruf 122
	27.02.		Polizei 133
	26.03.	www.noe.zahnaerztekammer.at	Rettung 144
	23.04.		Aktueller Ärztedienst 141
			Vergiftungszentrale 01/406 43 43





Ein guter Urlaub beginnt mit guter Beratung!

Egal wohin die Reise geht - ob privat oder geschäftlich. Deshalb sind Sie bei unseren Urlaubsexperten und Reiseprofis an der richtigen Adresse.



UND NOCH EIN VORTEIL:

In diesem Reisebüro kennen **Sie Ihren Ansprechpartner!**



Reisewelt GmbH Wienerbergstraße 7/4. Stock A-1100 Wien

Tel.: 01 607 10 70 DW 67441 Fax: 01 607 10 70 67476 gruppen-wien@reisewelt.at

dieLandschaftsplaner.at Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.

Raumplanung - UVE - Freiraumgestaltung - Golfplatzdesign



Dipl. Ing. Armin Haderer, Dipl. Ing. Ralf Wunderer Ingenieurkonsulenten für Landschaftsplanung und -pflege 2460 Bruck an der Leitha, Harzhausergasse 16, Tel & Fax +43/2162/63006 2410 Hainburg an der Donau, Römergasse 38, Tel & Fax +43/2165/62804







Tel. 02165/64172 • office@computer-koeck.at • www.computer-koeck.at



Miettoiletten VIP-WC Container



2460 Bruck/Leitha, Feldgasse 75, Tel.:02162/639 39, Fax: DW-2, www.juely.at

KOTZIAN

www.kotzian.com

BAUMEISTER BETON KIES BAUSTOFFE

2460 BRUCK AN DER LEITHA, Wilfleinsdorfer Straße 8 E-Mail: baumeister@kotzian.com - Tel.: 02162 / 631 18



www.taubenschuss.com

02162/66430 | office@taubenschuss.com Alter Hainburger Weg 4, 2460 Bruck an der Leitha

Lagerhaus Bruck/Leitha

Haus & Gartenmarkt & EUROSPAR Tel. +43 2162/210-1200

2460 Bruck/Leitha, Feldgasse 6 lagerhaus.at/rlg

UNSER X LAGERHAUS Die Kraft fürs Land



ELEKTRO RUSCHER

GmbH & Co KG

Kochgasse 13 2460 Bruck an der Leitha 02162/64171 elektro@ruscher.at



Ihr UNIQA Kundenberater Werner Hackl jun.

ServiceCenter Bruck/L., Wiener Gasse 7 Tel.: (02162) 626 47-12, Fax DW 39 werner2.hackl@uniqa.at

www.uniga.at